

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des **GEMEINDERATES** der Marktgemeinde Wilfersdorf am **27. April 2021**, nach verspätetem Beginn um 19:00 Uhr im Ernst-Kellermann Musikerheim in Wilfersdorf.

Die Einladung erfolgte am 20. April 2021 per e-mail bzw. Kurrende.

## Von den Mandataren waren anwesend:

Bgm. Tatzber Josef

gf.GR. Huysza Florian, DI.

gf.GR. Lamprecht Hans

GR. Graf Adolf

GR. Kohžina Josef

GR. Bauer Beate

GR. Pleil Stefan

GR. Gail Dominik

GR. Draxler Gunar

Vizebgm. Strasser Gerhard

gf.GR. Krammer Herwig, Ing.

GR. Nießler Katrin, MA, via MS-Teams

GR. Weindl Herbert

GR. Strasser Sonja, Mag.

GR. Dersch Christian

GR. Körbel Gabriele

GR. Prinesdom Stephanie

## Von den Mandataren waren entschuldigt abwesend:

gf.GR. Stahl Roman, gf.GR. Obermayer Horst, MSc, GR. Hertl David, Akfm., GR. Panzer Otmar

## Von den Mandataren waren nicht entschuldigt abwesend:

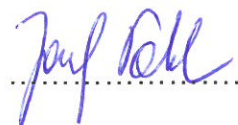
Niemand

Diese Niederschrift besteht aus 6 Seiten.

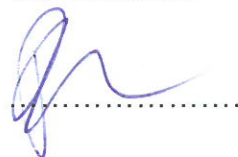
genehmigt + unterschrieben

Wilfersdorf, am 27.05.2021

Bürgermeister



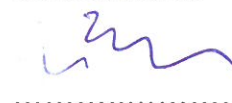
Gemeinderat



gf. Gemeinderat



Gemeinderat



Schriftführer



## **TAGESORDNUNG:**

- 1) Entscheidung über Einwendungen gegen die Sitzungsprotokolle vom 30.03.2021
- 2) Bericht von der Sitzung des Prüfungsausschusses am 15.04.2021:
  - a) Eröffnungsbilanz
  - b) Rechnungsabschluss 2020
- 3) Beschluss zur Bildung einer Haushaltsrücklage bei der Eröffnungsbilanz
- 4) Beschluss der Eröffnungsbilanz per 01.01.2020
- 5) Beschluss über die außer- und überplanmäßigen Ausgaben 2020
- 6) Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2020
- 7) Änderung des § 2 der Kanalabgabenordnung  
Bericht des Bürgermeisters und Allfälliges

## **Verlauf der Sitzung**

Der Bürgermeister Josef Tatzber begrüßt unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen die erschienenen Gemeinderäte, bestätigt die ordnungsgemäße Einladung und stellt die Beschlussfähigkeit mit 17 von 21 Mitgliedern fest. In weiterer Folge ersucht er um Zustimmung zur Tagesordnung und lässt darüber abstimmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorliegende Tagesordnung.

### **1) Entscheidung über Einwendungen gegen die Sitzungsprotokolle vom 30.03.2021**

Die Protokolle wurden am 16.04.2021 via E-Mail bzw. Post an die Mitglieder des Gemeinderates versendet. Die bis dato übermittelten Anmerkungen wurden eingearbeitet und auf die Frage des Bürgermeisters bezüglich eventueller weiterer Anregungen gibt es keine Wortmeldungen.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, die vorliegenden Protokolle zu genehmigen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

### **2) Bericht von der Sitzung des Prüfungsausschusses am 15.04.2021:**

#### **a) Eröffnungsbilanz per 01.01.2020:**

Die Eröffnungsbilanz wurde ausführlich vom Kassenverwalter erklärt und von den Ausschussmitgliedern besprochen. Es gab keine Beanstandungen.

#### **b) Rechnungsabschluss per 31.12.2020:**

Die Prüfung erfolgte anhand des Rechnungsabschlusses, der zur Einsichtnahme aufgelegt wurde. Geprüft wurden:

- die Veränderung der Gebührenhaushalte
- die Betriebe
- Darlehensstände
- Offene Forderungen per 31.12.2020
- Offene Verbindlichkeiten per 31.12.2020
- Haftungen per 31.12.2020
- Inventarverzeichnis

Die Deckungen von Wasser, Kanal und Müll, sowie die Darlehensstände, noch nicht bezahlte Vorschreibungen und Rechnungen sind in den Beilagen 1 und 2 angeführt.

Die Überprüfung ergab keine Beanstandungen.

Aufgrund der veränderten Darstellung des Rechnungsabschlusses 2020 ist ein Vergleich mit dem Jahr 2019 schwer möglich. Zusätzlich sanken die Einnahmen aufgrund der „Covid“-Krise in den Betrieben (ausgenommen Geschäftshaus und Friedhof).

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, den Bericht zur Kenntnis zu nehmen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Da es keine sonstigen Beanstandungen gab, entfallen die Stellungnahmen des Bürgermeisters und des Kassenverwalters.

### 3) Beschluss zur Bildung einer Haushaltsrücklage bei der Eröffnungsbilanz

Seitens der Aufsichtsbehörde wurde im Rahmen der Plausibilitätsprüfung der Eröffnungsbilanz auf die Möglichkeit zur Bildung einer Eröffnungsrücklage hingewiesen, welche in einer Höhe von bis zu 50 % des Saldos der Eröffnungsbilanz (€ 13.227.617,27) angesetzt werden könnte.

Diese freiwillig und in unserem Fall bis zu einer Höhe von über 6,6 Mio. Euro durch den Gesetzgeber vorgesehenen Rücklage hat im Wesentlichen den Zweck, die durch die Umstellung von der kamerale Buchhaltung plötzlich entstandenen Mehrbelastungen (größtenteils Abschreibungen) im Ergebnishaushalt der neuen VRV 2015 (wo dies oft zu einem negativen Nettoergebnis führt) etwas abzufedern.

Insbesondere dann wird deren Bildung empfohlen, wenn man im Gegensatz zum Anlagevermögen die in der weiter zurückliegenden Vergangenheit (>10 Jahre) erhaltenen Investitionszuschüsse nicht mehr vollständig rekonstruieren kann, was auch bei uns der Fall ist.

Durch eine entsprechende Entnahme aus dieser Haushaltsrücklage (ohne Zahlungsmittel) kann man auch in den Folgejahren eventuell auftretende Nettoergebnisse aus einem Rechnungsabschluss (z.B.: RA-2020 € -64.333,90) legitim abdecken.

Nach entsprechender Abstimmung mit der Gemeindeaufsicht, Informationseinholung bei anderen Gemeinden und internen Beratungen mit Prüfungsausschuss und gf.GR. Lamprecht wird vom Bürgermeister und vom Kassenverwalter die Bildung dieser „Sonderrücklage“ mit einem durchaus vernünftigen Prozentsatz von rund 30,24 % vorgeschlagen. Das entspricht einer Rücklagenhöhe von € 4.000.000,-, welche in die nun vorliegende Eröffnungsbilanz bereits eingearbeitet und auf Seite 7 unter Punkt C.III.1 gemeinsam mit den Geldrücklagen (€ 1.237,50) dargestellt ist.

Zur Inkraftsetzung dieser Maßnahme ist ein gesonderter Beschluss des Gemeinderates erforderlich, welcher in der Tagesordnung der GR-S am kommenden Dienstag vorgesehen ist. Sollte jedoch dafür kein Beschluss zustande kommen, wären diese spezielle Rücklagenbildung und deren Verwendung hinfällig aber auch nicht nachholbar.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, die Dotierung der Eröffnungsrücklage in der Höhe von € 4.000.000,00 zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

### 4) Beschluss der Eröffnungsbilanz per 01.01.2020

Die Jahrzehnte lang geltenden Vorschriften für die kamerale Buchführung gemäß der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV 1997) wurden durch die neuen Bestimmungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015) abgelöst. Mit dieser Änderung wurde den Gemeinden auferlegt, wesentliche Buchführungs-Bestandteile des Unternehmensrechts zu übernehmen. Zum Eintritt in dieses neue Zeitalter hatte die Gemeinde ab 01.01.2020 entsprechend und den §§ 83 und 84 der NÖ Gemeindeordnung 1973 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild von der Vermögens- und Schuldenlage zu erstellen.

Entsprechend den einschlägigen Vorgaben wurden daher sämtliche Sachanlagen, Liquide Mittel und Forderungen (=Aktiva) wie auch Verbindlichkeiten und Fremdmittel (=Passiva) erfasst und zum Stichtag per 01.01.2020 bewertet. Für jene Vermögenswerte, für die keine historischen Anschaffungs- oder Herstellungskosten feststellbar waren, erfolgte der Wertansatz auf vorsichtig geschätzten Zeitwerten oder nach inflationsbereinigten Durchschnittspreisen. Das gesamte Gemeindevermögen wurde schließlich in einer übersichtlich gegliederten Vermögensrechnung wie folgt dargestellt und bildet nun die Grundlage für die weitere Entwicklung des Gemeindehaushalts:

<u>Aktiva</u>		<u>Passiva</u>	
Immaterielle Vermögenswerte	€ 286.705,66	Saldo der Eröffnungsbilanz	€ 9.227.617,27
Sachanlagen	€ 22.153.496,36	Haushaltsrücklagen	€ 4.001.237,50
Aktive Finanzinstrumente	€ 83.590,09	Investitionszuschüsse	€ 2.999.352,16
Beteiligungen	€ 15.806,55	Langfristige Fremdmittel	€ 7.067.883,88
Langfristige Forderungen	€ 454.110,16	Langfristige Rückstellungen	€ 83.590,09
Kurzfristige Forderungen	€ 115.453,59	Kurzfristige Fremdmittel	€ 251.797,33
Liquide Mittel	€ 519.857,92	Kurzfristige Rückstellungen	€ 0,00
Aktive Rechnungsabgrenzung	€ 2.457,90	Passive Rechnungsabgrenzung	€ 0,00
Summe Aktiva	€ 23.631.478,23	Summe Passiva	€ 23.631.478,23

Zur Absicherung der richtigen Umsetzung der Vorgaben der VRV 2015 wurde der Entwurf der Eröffnungsbilanz auch einer Prüfung durch unsere Steuerberatung BDO unterzogen. Sämtliche

Anregungen wurden berücksichtigt und dazu diverse Korrekturen durchgeführt, sodass nun die Ordnungsmäßigkeit gegeben ist.

Weiters wurden die einzelnen Bestandteile der Eröffnungsbilanz in der Sitzung des Prüfungsausschusses am 15.04.2021 vom Kassenverwalter erläutert und diverse Fragen beantwortet.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Eröffnungsbilanz - wie oben beschrieben - zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

#### 5) **Beschluss über die Abweichungen zwischen Voranschlag und Rechnungsabschluss**

Im Entwurf des Rechnungsabschlusses 2020 wurden die Abweichungen zwischen dem Voranschlag und dem Rechnungsabschluss bei den Ausgaben und Einnahmen sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzierungshaushalt pro Konto unter Berücksichtigung des Grenzwertes von € 3.500,00 betragsmäßig ermittelt. Für jede Abweichung wurde die Ursachen festgestellt oder eine Begründung abgegeben. Die bezügliche Auflistung ist ein Bestandteil des Rechnungsabschlusses und befindet sich auf den Seiten 389 bis 408. Diese Überschreitungen bedürfen nun einer Genehmigung durch den Gemeinderat.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat die nachträgliche Genehmigung der Abweichungen zwischen dem Voranschlag und dem Rechnungsabschluss zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

#### 6) **Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2020**

Die gesamte Buchführung und die Erstellung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2020 erfolgt gemäß den Bestimmungen der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015. Im vorliegenden Entwurf wurden auch noch diverse Empfehlungen von der Aufsichtsbehörde eingearbeitet. In einem s.g. „Vorbericht“ sind die wesentlichen Kennzahlen der Gemeinde aus den letzten 5 Jahren grafisch aufbereitet. In weiterer Folge werden der Ergebnishaushalt und der Finanzierungshaushalt der operativen Gebarung in mehreren Detaillierungsgraden dargestellt. In der investiven Gebarung werden die durchgeführten Projekte übersichtlich dargestellt. Die gegenständliche Beschlussvorlage des Rechnungsabschlusses weist folgende Summen auf:

<b><u>Ergebnishaushalt 2020</u></b>	Rechnungsabschluss	Voranschlag	+/- in %
Summe Erträge	€ 5.180.045,08	€ 4.764.400,00	8,02
Summe Aufwendungen	- € 5.244.378,25	- € 5.344.400,00	-1,91
Nettoergebnis	- € 64.333,17	- € 580.000,00	-801,56
Haushaltsrücklagen	+€ 64.333,17	- € 0,00	100,00
Nettoergebnis nach Rücklagen	€ 0,00	- € 580.000,00	100,00
Aufwandsdeckungsgrad	98,77 %	89,15 %	9,75
<b><u>Finanzierungshaushalt 2020</u></b>			
<u>Operative Gebarung</u>	Rechnungsabschluss	Voranschlag	+/- in %
Summe Einzahlungen	€ 4.815.897,54	€ 4.380.100,00	9,05
Summe Auszahlungen	- € 4.183.847,10	- € 4.181.500,00	0,06
operative Gebarung (Saldo 1)	€ 632.050,44	€ 198.600,00	68,58
<u>Investive Gebarung</u>	Rechnungsabschluss	Voranschlag	+/- in %
Summe Einzahlungen	€ 268.554,27	€ 398.100,00	-48,24
Summe Auszahlungen	- € 1.102.954,91	- € 1.815.300,00	-64,59
investive Gebarung (Saldo 2)	- € 834.400,64	- € 1.417.200,00	-69,85
Investitionsintensität (% Erträge)	21,29 %	38,10 %	-78,94
Finanzierungsbedarf (Saldo 3)	- € 202.350,20	- € 1.218.600,00	-502,22
<u>Finanzierungstätigkeit</u>	Rechnungsabschluss	Voranschlag	+/- in %
Einzahlungen (Darl. Aufnahmen)	€ 912.020,32	€ 1.011.400,00	-10,90
Auszahlungen (Darl. Tilgungen)	- € 978.581,81	- € 1.160.100,00	-18,55
Finanzierungstätigkeit (Saldo 4)	- € 66.561,49	- € 148.700,00	-123,40
Veränderung Liqu. Mittel (Saldo 5)	- € 268.911,69	- € 1.367.300,00	-408,46

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses für 2020 war ab 13.04.2021 bis einschließlich 27.04.2021 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Während dieser Zeit wurden weder Einsichtnahmen vorgenommen noch sind dazu schriftliche Anfragen eingelangt.

Die Zustellungsberechtigten der im Gemeinderat vertretenen Parteien und der Prüfungsausschuss haben ein ausgedrucktes Exemplar (ca. 408 Seiten) erhalten. Allen weiteren Mitgliedern des Gemeinderates wurde auf elektronischem Weg eine gezippte „pdf“-Datei übermittelt. Bei Bedarf kann jederzeit auch ein ausgedrucktes Exemplar angefordert werden.

Der Prüfungsausschuss hat die rechnerische und sachliche Richtigkeit in der Sitzung am 15.04.2021 überprüft und darüber berichtet.

Zur Absicherung der richtigen Umsetzung der neuen Richtlinien wurde der Entwurf des Rechnungsabschlusses auch einer Prüfung durch unsere Steuerberatung unterzogen. Sämtliche Anregungen wurden berücksichtigt und diverse Korrekturen vorgenommen, sodass die Ordnungsmäßigkeit gegeben ist.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Rechnungsabschluss das Haushaltsjahr 2020 zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

## 7) Änderung des § 2 der Kanalabgabenordnung

Im Zuge der Ordnungsprüfung der Kanalabgabenordnung durch die NÖ Landesregierung wurden auch die Leitungslängen und die Baukostensummen für die Schmutzwasserkanäle, die Mischwasserkanäle und die Regenwasserkanäle überprüft.

Dabei hat sich herausgestellt, dass zwischen den Zahlen im § 2 der Verordnung und dem aktualisierten Stand des Kanalkatasters doch größere Unterschiede vorliegen. Nach Abstimmung zwischen der NÖ-LReg., Abt. WA4, dem ZT-Büro I.U.P und der Gemeinde wurde folgende Richtigstellung der Eckdaten vereinbart:

Kanalart	Verordnung 11.12.2020	Verordnung-NEU	Differenz in m / €
Mischwasser-Länge	m 41.262,00	m 34.543,00	m -6.679,00
Mischwasser-Baukosten	€ 17.479.759,63	€ 16.178.894,00	€ -1.300.865,63
Schmutzwasser-Länge	m 299,00	m 1.139,00	m +840,00
Schmutzwasser-Baukosten	€ 60.867,00	€ 464.895,00	€ +404.028,00
Regenwasser	m 765,00	m 7.528,00	m +6.763,00
Regenwasser	€ 221.726,00	€ 2.365.033,00	€ +2.143.307,00

Zur Herstellung einer Übereinstimmung mit den Aufzeichnungen aus dem Leitungskataster wären die oben angeführten neuen Kanallängen und Baukostensummen in der Kanalabgabenordnung auszutauschen.

Auf die Einheitssätze, welche für die Berechnung der Kanalgebühren herangezogen werden, haben diese Änderungen jedoch keine Auswirkungen, da der gesetzlich definierte Spielraum dadurch nicht überschritten wird.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, die Korrektur des § 2 der Kanalabgabenordnung – wie oben beschrieben - zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

## Bericht des Bürgermeisters

### zu aktuellen Themen:

- Frühjahrsputz in der Marktgemeinde – DANKE!
- Gestaltungsbeirat – Fa. Kamptal (ehem. Bauhof Döttl) am 13. April 2021
- neue u. zusätzliche Standorte Abfallbehälter und Hundekotsackerlspender
- Wege-Gemeinschaft – Güterwegebau - Eigenmittel
- Finanzkraftausgleich von Land NÖ - € 58.476,00
- Bescheid: Konzession für Buslinien Gschwindl GmbH
- Wifi4EU – weitere Verlängerung um 6 Monate
- Planungsarbeiten B 47 - 28.04.2021
- Architektenwettbewerb – Kirchenplatz Wilfersdorf

- Geologische Beurteilung – Standort Gemeindebrunnen
- Fa. Spusu: Interesse an Breitbandausbau in der Gemeinde
- Fa. Faber Kleinbaustellen möchte Gemeindeobjekt (Wiesinger-Stadel) mieten
- Gespräche mit Personal im Kindergarten Bullendorf
- Genehmigung Zinsenzuschuss für Darlehen zur Sanierung des Jugendheims Wilf.

#### **Bericht von den Ausschüssen:**

15.04.2021 Prüfungsausschuss – Sitzung

#### **Bericht von der Sitzung des Gemeindevorstandes am 12.04.2021:**

- Anpassung der Friedhofsordnung
- Anpassung der Wasserleitungsordnung
- Gewährung einer Zahlungserleichterung
- Ankauf von beheizbaren Essenscontainern für die VS-Nachmittagsbetreuung
- Ankauf eines Handrasenmähers für den Bauhof

#### **sowie von folgenden Terminen:**

30.03.2021 Gemeinderatssitzung  
31.03.2021 ausgezeichnet gebaut in Bullendorf – Lehner – Ergin  
Besprechung mit Raumplanerin (Fa. Rohrdorfer usw.)  
03.04.2021 Außerordentliche Teststraße (Ostern)  
08.04.2021 Besprechung Güterwegebauabteilung – Wegegemeinschaft  
09.04.2021 Personalgespräche KIGA-Bullendorf  
Besprechung – Standorte für Abfallbehälter und Hundekotsackerlspender  
12.04.2021 Gespräche mit Fa. Hofer – Baulandsicherungsvertrag usw.  
Vorstandssitzung  
13.04.2021 Gestaltungsbeirat – Fa. Kamptal (Videokonferenz)  
15.04.2021 Personalgespräche KIGA – Bullendorf  
Geologische Beurteilung – Standort Gemeindebrunnen  
Bauverhandlungen  
20.04.2021 Fa. Pittel – Baueinleitung (Regenablauf – Bachzeile/Wiesengasse)  
21.04.2021 Fa. SPUSU – Hr. Pichler – Interesse an Breitbandausbau  
22.04.2021 Besprechung ASFiNAG – Güterweg-Bullendorf  
Einteilung Kindergartenplätze – Vorbesprechung  
23.04.2021 Fa. Faber – Kleinbaustellen – Standortsuche  
27.04.2021 Stadtgemeinde Poysdorf u. Wilfersdorf – Projekt: Cable-Park Weinviertel  
Gemeinderatssitzung  
28.04.2021 Straßenbauabteilung Land-NÖ – Besprechung Straßenbau

#### **Allfälliges:**

Bgm. Josef Tatzber bedankt sich bei:

- den Mitgliedern des Prüfungsausschusses und dem Kassenverwalter für die Arbeiten im Zusammenhang mit der Eröffnungsbilanz und dem Rechnungsabschluss 2020
- ersucht um Terminvormerkung für die nächste GR-Sitzung am 27.05.2021 um 19:00 Uhr

GR. Gunar Draxler ersucht um:

- Berücksichtigung der Aufstellung eines „Denkmals mit Bücherkasten“ bei der Neugestaltung des Marktplatzes
- Vorschlag zum Streaming von GR-Sitzungen (ev. Lukrierung von Werbeeinnahmen)

gf.GR. Florian Huysza berichtet über:

- Vorgangsweise für Architekten-Wettbewerb für die Umgestaltung des Marktplatzes
- Neuauspflanzung von Bäumen beim EKM, in der Hauptstraße und beim Friedhof ist erfolgt
- Restarbeiten beim Urnenfriedhof: „Ewiges Licht“, Mähkante und Wasserentnahmestelle

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, schließt der Bürgermeister um ca. 20:55 Uhr die Sitzung des Gemeinderates und wünscht allen Gemeinderäten anhaltende Gesundheit in dieser doch schon lang anhaltenden Corona-Pandemie.